

Gastkommentar Missstände in der Beauty-Chirurgie

# Schönheit liebt Erfahrung

**Beauty to go** Fettabsaugungen beim Hausarzt sind keine Seltenheit und „Botox to go“ bietet oft schon der Zahnarzt an. Die Ergebnisse: Schlauchbootlippen, starre Gesichter und Minderjährige mit unpassenden Rundungen schwächen das Vertrauen in die Beauty-Chirurgie. Um diese Missstände zu ändern, ist eine neue Bewegung entstanden, die wieder die Qualität der Schönheitsmedizin in den Vordergrund rückt. Qualität wird dabei durch die Kombination von drei Eckpunkten erreicht: die richtige Expertise, die richtigen Materialien und die richtige Technologie im Hintergrund.

Erstens, die richtige Expertise: Die richtige Expertise hängt zum einen von der fachlichen Qualifikation des Arztes und zum anderen von der Breite des Leistungsspektrums im Zentrum ab. Die fachliche Qualifikation wird durch die Ausbildung des Arztes definiert. Schönheitsmedizinische Operationen sollen nur jene Fachärzte durchführen, die auch eine langjährige chirurgische Ausbildung genossen haben. Die reguläre Bezeichnung dieser Ärzte lautet „Facharzt für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie“.

Die Expertise wird auch durch die Breite des Leistungsspektrums definiert. Falten können u.a. mittels Micodermabrasion, Faltenunterspritzung, Laserbehandlung oder Facelifting behandelt werden. Nur ein Zentrum, das alle Behandlungen glaubwürdig anbieten kann, wird in der Lage sein, die richtige Behandlung für die Patienten zu finden.

„Aus diesem Grund muss sich in Europa der behandelnde Arzt immer zwei Eigenschaften bewahren: kritisches Denken und Seriosität.“

**RAFIC KUZBARI  
KUZBARI ZENTRUM F.  
ÄSTHETISCHE MEDIZIN**



## Perfektion und Nachhaltigkeit

Zweitens, die richtigen Materialien: In den Vereinigten Staaten werden Faltenunterspritzungsmaterialien oder Implantate, etc. nur nach ausgedehnten wissenschaftlichen Studien für den Markt zugelassen. In Europa ist dies jedoch nicht in diesem Ausmaß notwendig. Aus diesem Grund muss sich in Europa der behandelnde Arzt immer zwei Eigenschaften bewahren: ein kritisches Denken und Seriosität. Zum einen darf nicht jede neue Substanz, die eine Pharmafirma anpreist, ohne kritische Analyse der wissenschaftlichen Fundierung angewandt werden. Zum anderen muss die langfristige Sicherheit für Patienten immer im Vordergrund stehen.

Und drittens, die richtige Technologie: Die Bedeutung hochwertigster Technologien spielt im gesamten Patientenprozess eine bedeutende Rolle. Sie beginnt bereits im Beratungsgespräch: Viele Patientinnen können ihre Wünsche oft schwer formulieren: ein größerer Busen oder eine schmalere Nase bedeuten für jeden etwas anderes. Ein unentbehrliches medizinisches Tool, das zur besseren Kommunikation beiträgt, sind modernste Fototechnologien, wie die dreidimensionale Simulationen von Behandlungsergebnissen bei Nasen-, Brust- und Gesichtsoperationen sowie sämtlichen Körperperformungen. Anhand der 3D-Fotos und in der Diskussion sehen Arzt und Patientin genau, worum es geht und sprechen sozusagen die gleiche Sprache.

Perfektion und Nachhaltigkeit werden die neuen Erfolgsfaktoren der Branche. Nur durch ein Zusammenspiel von Mensch, Materialien und Technologien kann jene Qualität erreicht werden, die in der Schönheitsmedizin notwendig ist.

Rafic Kuzbari ist Facharzt für Plastische Chirurgie und Gründer des Kuzbari Zentrums für ästhetische Medizin; [www.kuzbari.at](http://www.kuzbari.at)

*Die abgedruckten Gastkommentare geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Wir behalten uns das Recht auf Kürzung vor.*